



PRESSEINFORMATION

KINOWELT gründet Neue Kinowelt Filmproduktion

- Boris Schönfelder und Hermann Florin entwickeln und produzieren
- Erste Projekte mit Til Schweiger, Uwe Ochsenknecht, Benno Fürmann, Katharina Schubert angekündigt
- Deutsches Comedy-Musical und Karl-May-Biopic in Entwicklung

Berlin/Leipzig, 27. August 2007

Die KINOWELT produziert wieder mehr deutsche Kinofilme. Mit den erfahrenen Produzenten Hermann Florin und Boris Schönfelder tritt sie an, herausragende Kinostoffe zu entdecken, zu entwickeln und zu produzieren. Die neu gegründete Neue Kinowelt Filmproduktion GmbH (NKF) mit Sitz in Berlin und Leipzig ergänzt die Münchener Produktionsfirma von Rainer Kölmel, die seit Jahren erfolgreich für die KINOWELT produziert.

Die neu gegründete Gesellschaft sucht außergewöhnlich hochwertige Filmstoffe, die als deutsche Produktionen realisiert werden können und frühzeitig Potenzial für die Verwertung zeigen. Die Produzenten steigen bereits in einem frühen Stadium in die Stoffentwicklung mit ein und sind damit über die Finanzierung hinaus engagierte kreative Partner.

Zu den ersten Filmen der NKF gehören Slapstick- und Tragikomödien, Mystery Thriller sowie große Dramen vor geschichtlichem und biografischem Hintergrund bis hin zu Kinderfilmen.

Mit Til Schweiger als Regisseur und Hauptdarsteller entsteht der sorglose Mittelalter-Slapstick „Zwei Ritter geben Vollgas“ (AT). Die weitere Hauptrolle übernimmt Comedian Rick Kavanian. Eigentlich Erzfeinde, müssen die zwei die schöne Prinzessin Herzeline aus den Fängen des schwarzen Ritters retten. Der Film, der sich und seine Darsteller ständig selbst durch den Kakao zieht, wird voraussichtlich ab März 2008 gedreht und soll 2009 in die Kinos kommen.

Mit „Der Mann aus Ardistan“ (AT) entwickelt die NKF in Eigenproduktion ein packendes Bio-Pic über Karl May, einen der meist gelesenen Autoren der Weltgeschichte. Hendrik Handloegten („Liegen lernen“) inszeniert den Film und schreibt gemeinsam mit Achim von Borries („Was nützt die Liebe in Gedanken“) das Drehbuch, das Karl May im Jahr 1899 auf dem Höhepunkt seines Erfolges zeigt: Offiziell bricht er zu seiner 40sten Orientreise auf, in Wahrheit ist es sein erster Trip ins ferne Ausland. Die kommenden Erlebnisse werden sein Leben für immer verändern.

Ebenfalls in der Entwicklung ist die Eigenproduktion „Sein letztes Rennen“ von Autor und Regisseur Kilian Riedhof. Ein ehemaliger Marathonläufer droht im Altersheim in tiefe Depression zu verfallen.

KINOWELT GMBH



Doch er ist nicht bereit, sich mit seiner Situation abzufinden, zieht seine alten Treter an und beginnt das Training für den Berlin-Marathon. Damit bringt er das streng organisierte Leben im Altersheim gehörig durcheinander.

Bereits abgedreht ist die Co-Produktion „Lauf um dein Leben! – Vom Junkie zum Ironman“ (AT), die an die wahre Geschichte des deutschen Weltklasse-Triathleten Andreas Niedrig angelehnt ist. Max Riemelt („Napola“) spielt die Hauptrolle in dem Film über eine dramatische Drogenkarriere, bei der der Held sich durch den Leistungssport von seiner Sucht befreit. In den weiteren Hauptrollen sind Jasmin Schwiers („NVA“) und Uwe Ochsenknecht („Männer“, „Luther“) zu sehen.

Seit Mitte August im Dreh ist die Tragikomödie „Friedliche Zeiten“, die von Regisseurin Neele Leana Vollmar („Urlaub vom Leben“) nach einem Buch von Ruth Toma („Emmas Glück“, „Solino“) in Szene gesetzt wird. In einem wunderbar lakonischen Ton erzählt der Film die Geschichte zweier Mädchen, die ihre Mutter von der West-Depression befreien wollen, in die sie nach der Ausreise aus der DDR gefallen ist. Katharina Schubert („Shoppen“) und Oliver Stokowski („Schneeland“) spielen die Hauptrollen.

Mit „Kaifeck Murder“ (AT) entsteht ab November 2007 ein Mysterythriller, der sich – wie Andrea M. Schenkels Bestseller „Tannöd“ – an einen der spektakulärsten Fälle der deutschen Kriminalgeschichte anlehnt: die ungelösten Morde von Kaifeck im Jahr 1922. Benno Fürmann spielt den Fotografen Marc, der so tief in den Sog der grausamen Vergangenheit gerät, dass er sogar seinen Sohn in Lebensgefahr bringt. Der Film wird von Esther Gronenborn (Deutscher Filmpreis für „alaska.de“) nach einem Buch von Sönke Lars Neuwöhner und Christian Limmer inszeniert und basiert auf den Recherchen des Journalisten Peter Leuschner.

Wie bei „Russendisko“, der Verfilmung des Bestsellers von Wladimir Kaminer, und der grotesken Politikomödie „Superland“ steigt die Neue Kinowelt Filmproduktion auch bei Co-Produktionen frühzeitig in die Stoffentwicklung ein.

Ein deutsches „Bollywood-Musical“ mit viel Humor, Musik und steppenden Elefanten schließlich ist „Indisch Heiraten“. Die musikalische Komödie soll ab 2009 in Berlin und Indien realisiert werden.

Mit „Robbi, Tobbi und das Fliewatüt“ lässt die NKF die gleichnamige Kinder-Kult-Serie der 70er wieder aufleben. Wie in der erfolgreichen Serie, die jahrelanger Gast in den deutschen Kinderzimmern war, bekommt der kleine Tobbi Findeisen Besuch vom Roboter Robbi. Dieser muss eine schwere Roboter-Prüfungsaufgabe lösen, darf aber dafür die Hilfe eines Menschenkindes in Anspruch nehmen.

Boris Schönfelder, Produzent der Neuen Kinowelt Filmproduktion: „Wir treten an, aufregende deutsche Filme zusammen mit dem Team der KINOWELT zu entwickeln und zu produzieren. Die enge Abstimmung mit dem Filmverleih und DVD-Vertrieb der KINOWELT garantiert dabei, dass künstlerische und kommerzielle Belange eine ausgewogene Balance eingehen.“

Hermann Florin: „Wir verstehen uns in unseren Produktionen als kreative Partner. Das heißt, wir gehen über die Finanzierung hinaus auch inhaltlich voll ins Risiko“, erklärt Hermann Florin. „Wir können dies anbieten, weil uns das Know-How der Verwertungsstufen der KINOWELT voll zu Gute kommt.“

KINOWELT GMBH

PRESSEKONTAKT: MARTIN WIEANDT · PRESSE & PR
KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 316 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE



„Wir glauben an den deutschen Film“, sagt Bertil le Claire, Geschäftsführer der KINOWELT und der Neuen Kinowelt Filmproduktion GmbH. „Zu unserem Kerngeschäft zählen bereits die populären deutschen Klassiker und der deutsche Autorenfilm. Auch bei den Erfolgsfilmen „Das Sams“ und „Antikörper“ waren wir als Produzenten beteiligt. Mit der Neuen Kinowelt Filmproduktion setzen wir dieses Engagement fort und stärken gleichzeitig unsere Auswertungskette von Beginn an.“

Zu den Produzenten:

Hermann Florin produziert seit Jahren erfolgreich Filme in Deutschland und international, so unter anderen die mehrfach ausgezeichneten Kinofilme „Das Mambospiel“ (Regie: Michael Gwisdek) und „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“ (Regie: Klaus Krämer). Für die UFA entwickelte und produzierte er die Kultserie „Balko“, bevor er das Berliner Büro der ndF Neue Deutsche Filmproduktion mit aufbaute. International produzierte er neben weiteren die irisch-australische TV-Serie „Foreign Exchange“ und die deutsch-französische Ko-Produktion „Eine Frau nach Maß“.

Boris Schönfelder war geschäftsführender Gesellschafter von Medienkontor Movie und produzierte neben Fernsehfilmen für die ARD und Sat.1 den Kino-Thriller „Antikörper“ (Regie: Christian Alvert) mit Wotan Wilke Möhring, André Hennicke und Heinz Hoenig. Gerade abgedreht ist „Nordwand“ (Regie: Philipp Stölzl), ein packendes Drama mit Benno Fürmann und Johanna Wokalek über die Erstbesteigung der Eiger-Nordwand. Boris Schönfelder war außerdem als leitender Redakteur bei der Degeto verantwortlich für Filmprojekte wie „Donna Leon – Die Fälle des Commissario Brunetti“ und „Kommissar Beck – die neuen Fälle“.

NKF-Geschäftsführer **Bertil le Claire** war Executive Producer international erfolgreicher Dokumentarfilm-Reihen für GEO Film / UFA Film- und Fernsehproduktion, bevor er die Geschäftsführung der Kinowelt International und dann die Gesamtverantwortung für alle Kinowelt-Gesellschaften übernahm.

Ein Presseheft zur Neuen Kinowelt Filmproduktion mit ausführlichen Informationen zu den handelnden Personen und den aktuellen Projekten steht unter presse.kinowelt.de zum Download bereit. Dort finden Sie auch druckfähige Fotos. Bei allen Fragen kontaktieren Sie bitte

Martin Wieandt
Kinowelt GmbH / Presse & PR
Tel. 0341 / 35596 305
Fax 0341 / 35596 309
Email mwieandt@kinowelt.de

KINOWELT GMBH



Die Produktionen der Neuen Kinowelt Filmproduktion auf einen Blick:

Friedliche Zeiten (AT) – Co-Produktion NKF, Hermann Florin mit Royal Pony Film, Caroline Daube und Odeon Pictures & Lunaris Film- und Fernsehproduktion, Stephan O. Hansch, Georg Gruber, Bayerischer Rundfunk und ARTE, Regie: Neele Leana Vollmar, Kamera: Pascal Schmit, Drehbuch: Ruth Toma, Darsteller: Katharina Schubert, Axel Prahl, Anna Böttcher, Doris Kunstmann, Meret Becker, Gustav Peter Wöhler, Nina Monka, Leonie Brill, Tamino Wecker

Indisch Heiraten – Eigenproduktion NKF, Hermann Florin, Drehbuch: Emanuel Bergmann, in Entwicklung, Dreh ab 2009

Kaifeck Murder (AT) – Co-Produktion NKF, Boris Schönfelder mit 24 Frames Film, Monika Raebel und SevenPictures Film, Dr. Stefan Gärtner. Regie: Esther Gronenborn, Drehbuch: Sönke Lars Neuwöhner und Christian Limmer, Darsteller: Benno Fürmann

Lauf um dein Leben! – Vom Junkie zum Ironman (AT) – Co-Produktion NKF, Hermann Florin mit enigma film, Fritjof Hohagen und Clarens Grollmann, Odeon Pictures & Lunaris Film- und Fernsehproduktion, Stephan O. Hansch, Georg Gruber. Regie: Adnan G. Köse, Kamera: James Jacobs, Drehbuch: Adnan G. Köse, Fritjof Hohagen, Darsteller: Max Riemelt, Uwe Ochsenknecht, Jasmin Schwiers, Axel Stein, Robert Gwisdek

Der Mann aus Ardistan (AT) – Eigenproduktion NKF, Boris Schönfelder, Regie: Hendrik Handloegten, Drehbuch: Hendrik Handloegten, Achim von Borries

Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt – Co-Produktion NKF, Boris Schönfelder und Box Film, Andreas Eicher, Drehbuch: Marion Nawrath, Bob Konrad

Russendisko – Co-Produktion NKF, Hermann Florin mit Black Forest Films GmbH, Christoph Hahnheiser, Joachim von Vietinghoff Filmproduktion, Regie: Michael Schorr, Drehbuch: Holger Francke

Sein letztes Rennen – Eigenproduktion NKF, Boris Schönfelder, Regie: Kilian Riedhof, Drehbuch: Kilian Riedhof, Marc Blöbaum

Superland (AT) – Co-Produktion NKF, Hermann Florin mit Dschoint Ventschr Filmproduktion, Samir, Scripthouse, Jürgen Seidler, RoMe Film, Roland Mesmer, Regie: Samir, Drehbuch: Muremel Klausen, Martin Muser

Zwei Ritter geben Vollgas (AT) – Co-Produktion NKF, Bertil le Claire mit Lionheart Entertainment, Jürgen Hebstreit, Marian Redmann, Barefoot Films, Til Schweiger, Tom Zickler und SevenPictures Film, Dr. Stefan Gärtner. Regie: Til Schweiger, Kamera: Christoph Wahl, Drehbuch: Oliver Philipp, Oliver Ziegenbalg, Darsteller: Til Schweiger, Rick Kavanian

KINOWELT GMBH

PRESSEKONTAKT: MARTIN WIEANDT · PRESSE & PR
KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 316 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE